



Liebe OGV-Mitglieder!

Hier wieder tolle Gartentipps für Euch:

Zum Schluß stellen wir Euch noch ein interessantes Buchprojekt zum Thema [Streuobstwiese](#) vor.

Hier nun aber zunächst unsere Gartentipps:

Helferlein die es zu feiern gilt!

Wer auf chemisch-synthetische Pestizide, Kunstdünger und Torfprodukte verzichtet und liebevoll im Sinne aller Lebewesen naturnah pflegt und gestaltet, der schenkt der Tierwelt wertvollen Lebensraum inmitten verbauter Städte und Siedlungen. Das macht unser zu Hause nicht nur für uns echt lebenswert, sondern gibt auch den Tieren Grund zum Feiern! Wir stellen Ihnen 25 Gartentiere vor:

[Helferlein für den Garten](#)

Obstbäume bei Trockenheit wässern

Bei länger anhaltender Trockenheit müssen Obstbäume, vor allem die jungen, ausreichend gewässert werden, damit die Früchte gut wachsen können. Ansonsten kann es passieren, dass sie klein bleiben oder sogar vorzeitig abfallen. Apfelbäume brauchen in Trockenzeiten z.B. wöchentlich 40 Liter Wasser. Hier können z.B. Smart Garden Systeme weiterhelfen.

Als Schutz vor zu viel Verdunstung können Sie den Wurzelbereich mulchen oder mit Mulchscheiben aus Kokosfasern abdecken.

Weitere Informationen:

[Smart Garden – warum mich automatisierte Gartenpflege so fasziniert](#)

[Rindenmulch ausbringen – So wird's gemacht](#)

Jetzt den Rasen richtig mähen und düngen

Das Mähen des Rasens ist jetzt wieder regelmäßig nötig, vor allem nach den warmen Schauern, die zu dieser Zeit oft niedergehen. Dann schießt der Rasen regelrecht in die Höhe.

Haben Sie Rasen neu angesät, dann warten Sie aber, bis die Halme 8 bis 10 Zentimeter hoch gewachsen sind, bevor Sie das erste Mal mähen.

Schneiden Sie den Rasen beim ersten Mähen nicht kürzer als fünf Zentimeter und stellen Sie den Mäher nach und nach etwas tiefer ein.

Weitere Informationen:

[Rasen organisch düngen – So kräftigen Sie die Grasnarbe](#)

[Lücken im Rasen – Ursachen und Reparatur](#)

Teichpflege im Juni - Das gibt es jetzt zu tun

Haben Sie einen Gartenteich, dann füllen Sie bei längeren Hitzeperioden im Juni etwas Wasser nach, da der Wasserspiegel durch Verdunstung stetig sinkt. Füllen Sie am besten Regenwasser nach und achten Sie beim Nachfüllen darauf, nicht zu viel Schlamm aufzuwirbeln.

Auch Algen wachsen bei sommerlichen Temperaturen schneller. Fischen Sie die Algen regelmäßig aus dem Teich und geben Sie bei Bedarf mineralische Bindemittel ins Wasser. Meine Empfehlung: der von Teichpflege-Experten entwickelte Algenkiller Protect®. Faden- und Schmieralgen haben so keine Chance. Außerdem verbessert der Algenkiller die Pumpen- und Filterleistung.

Weitere Informationen:

[8 Tipps für klares Wasser im Gartenteich](#)

[Algen im Schwimmteich bekämpfen – 6 Tipps](#)

Hier nun ein Tipp für die Freunde und Betreiber einer Streuobstwiese:

Der Verband der Salzburger Obst- und Gartenbauvereine stellt ein Buch "**Streuobst in Österreich – Erhalten durch Pflege und Nutzung**" vor.

Die Inhalte für den kompakten Leitfaden sind im Rahmen eines Projektes des Umweltdachverbands zusammengestellt worden.

Der Bogen spannt sich dabei von der Bedeutung der Streuobstkulturen über die zielgerichtete Anlage von Obstgärten und deren Bewirtschaftung bis hin zur Verwertung der Früchte.

Diesen Leitfaden kann man kostenfrei herunterladen unter argestreuobst.at/wp-content/uploads/2024/04/Streuobst-Buch_ARGE-STreuobst-Dianat_2024-web.pdf.

Wer noch mehr wissen will, kann sich auf der Website www.argestreuobst.at weitere Informationen holen.

Mit lieben Gartengrüßen

Obst- und Gartenbauverein Saalfelden

Obfrau Anneliese Reifenstuhl

Gerling 12 - 5760 Saalfelden - Tel. 0677 630 275 44

ZVR-Nr. 357427048